

Jahresbeitrag 07 2/1 Teilnehmer
Fr. 20.- mit beiliegendem Einzahlungsschein

Silvester 06 / Neujahr 07 Sa. 30. Dez. - Di. 2. Jan.

St. Ursanne JU Le Chandelier - Ferienzentrum
unterhalb der Bahnhofes (15')
am Doubs,
ca. 15' vom Städtchen
entfernt.

Das Haus sieht aus wie eine Baracke und
liegt im Tal unten, ohne Aussicht. Wenn das
abschreckt, soll nicht kommen. Ich denke
aber, wir haben es gemütlich zusammen.

2er, 3er bis 8er - Zimmer / Schlafack mitnehmen

Am 30.12. und 1.1. kocht unser Markus + Owen
Patrick u. Hansruedi kommen dieses Jahr nicht.
So wird das Silvestermenü so aussehen:

Vorspeise / Salat / Raclette / Dessert.
Oder wer kocht etwas Feines?

Ankunft als Gruppe: in St. Ursanne 30.12. 15.40 Uhr
(neuer Fahrplan kontroll.)
Andere Zeiten natürlich möglich.

Abreise v. St. Ursanne: 2.1. 11.16 Uhr.

Kosten: 3 Nächte + Essen 170.- + 30.- Wein = 200.-
(mit ES ein- 2 " + " 120.- + 20.- = 140.-
zahlen) 1 Nacht + " 60.- + 10.- = 70.-

mögliches Programm:
1 Wanderung dem Doubs entlang.
1 Ausflug ins die Ajoie + Wanderung.
* Servietten
Kerzen
Girlanden

Anmeldung bis 17. Dez. am
Sch/wit komme(n) vom bis Heinz Rubin
Dufourstrasse 7
3600 Thun Name(n): _____

- Ankunft 15.40 Uhr (30.12.)
 - " individuell am
 - mit Auto
 - vegetarisch
 - ich bringe 1 Fl. Sekt mit
 - ich bringe 1 Raclette-Ofen mit
für Personen
 - ich bringe Dekoration mit *
 - ich mache die Vorspeise
 - ich " das Dessert für 31.12.
 - ich bringe CDs mit.
 - ich bringe CD-Anlage mit.
- weitere Angebote:

LACETS ROSES

WANDERUNGEN UNTER DER WOCHE FÜR PENSIONIERTE, ARBEITSLOSE UND SOLCHE MIT FLEXIBLEM ARBEITSPLAN

1) ALLGEMEIN

- Die Wanderungen finden neu meistens alle 2 Wochen statt. Daher ist eine *ANMELDUNG BIS ZUR VORWOCHE* (per mail orlandonotter@hotmail.com od. Tel 052 232 54 90) erforderlich !!
- Somit kann der genaue Wochentag (im Rahmen des Machbaren) in Absprache mit den Teilnehmern und deren Verfügbarkeit festgelegt werden.
- Die angegebenen Zeitspannen beziehen sich auf die reine Wanderzeit!
- Da nur wenige Teilnehmer kommen, können wir auch in Bezug auf das Wanderziel flexibler sein. Daher wird nur ein Kurzprogramm erstellt mit vorgeschlagener Wanderstrecke und Wanderzeit. Einzelheiten oder Änderungen können dann telefonisch od. per mail besprochen werden.
- Dann noch einige *nützliche Links für weitere schwule Wandermöglichkeiten* in der Schweiz und im benachbarten Ausland:
 - x www.lacetsroses.ch
 - x www.gayromeo.com unter Clubs Schweiz :SwissWanderGays; OGay67 (Offenburg);
 - x www.dialogai.org unter gays randonneurs
 - x <http://groups.msn.com/Gayinterregio>
 - x www.gocmuenchen.de
 - x www.schwuwa.de
 - x www.gocrheinmain.de
 - x www.gsc-allgaeu.de
 - x www.france.qrd.org
 - x www.randosidf.ouvaton.org, dort anklicken Alsarandos oder Randos Rhône-Alpes;
 - x www.haz.ch. Dort unterFreizeit/Begegnung:HAZ outdoor, dann aktuell oder Agenda;
 - x Schwuler Alpenclub: <http://wrack.ch/bergsport/infos.htm>
 - x Gays Randonneurs Lausanne <http://gayrando.blogspot.com>.
 - x Schwuler Wandertreff Stuttgart: www.s-hip.de/schwulerwandertreff

2) PROGRAMM

Woche 2, 8.-12.Jan 07: Simmenthaler Hausweg, Terrassenweg von Erlenbach i.S. nach Boltigen. leichte Wanderung, insgesamt ca 5 Std.

- ◆ Organisator Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Woche 5(!), 29. Jan bis 2. Febr. 07: Unterengadin: Ardez-Ftan-Scuol. Ca 4 Std., leichte Sonnenterrassenwanderung insgesamt ca. 3½ h.

- ◆ Organisator Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Woche 6, 05. bis Do(!)08. Febr 07: Lugano - Mte. S.Salvatore - Carona – Morcote. Mittelschwere, mässig anstrengende Wanderung, insgesamt 4 ½ h.

- ◆ Organisator Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Woche 9, 26. Febr bis 3. März 07: Holzegg- Ibergeregge – Grossenboden- Oberberg St. Karl.

Mässig anstrengende Wanderung ca 3 ½ bis 4 Std.

◆ Organisator: Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Woche 11, Di(!) 13. Bis 16. März 07: Palézieux - Oron – Rue – Moudon. Mässig anstrengende Wanderung, insgesamt ca 5-5 ½ h

◆ Organisator: Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Woche 13, 26. bis 30. März 07: Bad Ragaz – Fläsch – Regitzer Spitz – Luzisteig - Maienfeld. Mässig anstrengende Wanderung, insgesamt ca 4 ½ h .

◆ Organisator: Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Woche 16, 16. bis 20. April 07: Rund um den Hallwilersee. Leichte Wanderung , insgesamt ca. 5 Std.

◆ Organisator: Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Woche 18, 30. April bis 4. Mai 07: Vevey – (Zug) Les Pléiades – Pré Semavaud - Orgevaux – Saumont -Brent- Blonay. Mittelschwere Wanderung, insgesamt ca. 4 ½

◆ Organisator: Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Woche 20 und 21, 14. Mai bis 27. Mai 07: Keine Wanderungen vorgesehen, da **Auffahrt und Pfingsten** in diese Wochen fallen. Ich werde aber höchstwahrscheinlich doch den einen od. andern Tag wandern gehen. Wenn sich jemand interessiert, mitzukommen, bitte Tel. od Mail.

◆ Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

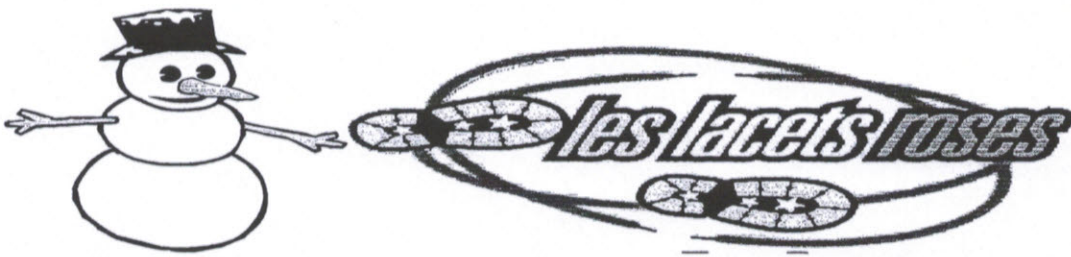
Woche 22, Di(!) 29. Mai bis 1. Juni 07: Schindellegi - Etzel – Rinderweidhorn - Willerzell. Leichte Höhenwanderung, insgesamt ca 5 ½ h.

◆ Organisator: Orlando (052 232 54 90 ; orlandonotter@hotmail.com)

Woche 24, 11. bis 15. Juni 07: Stein (SG) – Neuenalpispitz – Windenpass – Gräppelensee – Alt St.Johann. Zum Teil leicht exponierte, recht anstrengende Bergwanderung mit phantastischer Flora und herrlicher Aussicht, bei warmem Wetter sogar Bademöglichkeit. 5 ½ bis 6 h Marschzeit.

Woche 26, 25. bis 29. Juni 07: Le Moléson von Moléson Village aus. Höhenwanderung . Insgesamt ca 6 h.

◆ Organisator: Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)



Sonntag den 21 Jan.06

**Schlittelweg-Glühwein+Fondue im
Berneroberland-Saxeten!**

**Hey jetze geits ap uf Pischte mit em
Schlitte oder z Fuess!**

**Treffpunkt: Bahnhof Wilderswil 11.25h! Dort ist ein Bus
Organisiert-Saxeten!(Bern ab 10.09h)Zeit überprüfen!(Fahrplanwechsel)**

In einer magischen wunderschönen Berglandschaft laufen wir mit einem Schlitten(den wir am Ausgangspunkt in Saxeten in Empfang nehmen,auf eine tolle Alp!

Wer will kann den Weg auch zu Fuss beschreiten!Der Schlittelweg ist gut prepariert!

Dann können wir uns auf die Schlitten setzen und etwas mehr als die Hälfte herunterfahren!

Dann machen wir ein Stopp bei dem Märchenhaus !

Dort gibt es um ca.14.00h ein mega feines Fondue!

Nachher geht's wieder zum Ausgangspunkt in Saxeten!

Ab Saxeten ist wieder ein Bus Organisiert bis Wilderswil! So dass wir den Zug um 17.06 in Wilderswil erreichen wenn alles klappt!

Kosten:Fondue(exkl.Getränke!) inkl. Schlitten +Fahrt von Wilderswil bis Saxeten retour ca.30Fr. bei 20 Personen!Kein GA/Halbtax gültig!

Dies istPersonenzahl abhängig!Da wir ein fester Preis für das Postauto bezahlen müssen!

Anmeldung erforderlich für das Postauto+Fondue!

Bitte vial Mail/Telephon bis Dienstag den 16 .Jan.07!

khofmann@yahoo.de/ 031 9927667//079 7566059

Freue mich auf euer erscheinen und hoffe das Wetter hält einwenig

Es liebs Grüessli d Kurt!

14 Teilnehmer

LES LACETS ROSES

Sonntag 04.02.2007

Winter-Wanderung auf den **Wildspitz**. Wir gehen – trotz Winter – in die Höhe (1570 m) – aber die Aussicht vom Wildspitz bei schönem Wetter ist „just great !!!“. Das verlangt gutes Schuhwerk, gutes Sohlenprofil und warme Kleidung und – hoffentlich! - Sonnenbrille und Sonnencreme.

Treffpunkt in Sattel- Ägeri um 10.10 Uhr. Zürich ab 09.09, Arth-Goldau an 09.48; Arth-Goldau ab 09.56; Sattel Ägeri an 10.04.

Wanderung auf den Wildspitz 2 ½ bis 3 Stunden.

Dort gibt's ein Restaurant, wo die, die wollen, sich verpflegen können.

Berggasthaus Wildspitz

6417 Sattel 041 / 832 11 39

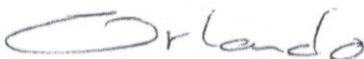
ANMELDUNG bei mir bis anfangs Woche 05, da der Wirt nur 1x pro Woche einkaufen geht .

Nach dem Z'mittag Bergabwanderung je nach Schnee- und Temperaturverhältnissen über Gnipen nach Arth-Goldau (ca. 2 Std), oder, bei ungünstigen Verhältnissen, über die Aufstiegsroute. Dort oder in Sattel kann dann auch Kaffee getrunken werden.

Heimreise von Sattel-Aegeri über Arth Goldau 15.26 mit Bus bis Arth Goldau; 16.05 über Biberbrugg- Pfäffikon(SZ); 16.51 über Arth- Goldau mit Zug.
Oder von Arth-Goldau Richtung ZH jeweils ..12 (schnell) und ..34 (langsam, mit Umsteigen in Zug); Richtung Luzern jeweils ..19 und ..48

Bestellt schönes Wetter und zieht Euch gut an ! Kommt zahlreich!

Orlando



Kontakt: orlandonotter@hotmail.com
Tel. und Fax 052 232 54 90

Am 25. März 2007 besuchen wir das Paradies

(Diessenhofen – Paradies – Schaffhausen - Rheinfall)

Treffpunkt: Bahnhof Diessenhofen TG um 10.15 Uhr (Achtung: Sommerzeit!)

Bahnverbindungen: 09.14 ab Zürich (am besten über Schaffhausen) oder Winterthur ab 09.12; bitte Zeiten gemäss neuem Fahrplan noch kontrollieren.

Vom lieblichen Städtchen Diessenhofen, wo unsere letztjährige Wanderung endete, gehen wir diesmal rheinabwärts weiter. Für die Mittagspause werde ich bei schlechtem Wetter ein Restaurant organisieren. Nehmt aber besser die Verpflegung selbst mit: Denn ich hoffe wieder auf schönes Frühlingswetter, so dass wir draussen essen können.

Über den Weiler Paradies gelangen wir in 3 bis 4 Stunden Wanderzeit zuerst nach Schaffhausen. Dann geht es weiter nach Neuhausen an den Rheinfall. Nehmt auf jeden Fall gute Wanderschuhe mit. Denn der an sich leichte Wanderweg kann noch ziemlich feucht sein!

Ich freue mich, Euch wieder im Thurgau begrüßen zu dürfen.

Für Auskünfte stehe ich unter 052/721'65'65 zur Verfügung oder 076/476'01'12 (nur SMS; keine Combox!)

Thomas

Im Frühlingswald von Biel/Bienne nach Twann-Ligerz

Wanderung vom Sonntag 29.04.2007

Liebe Wanderfreunde

Kürzlich habe ich per Zufall eine abwechslungsreiche Wanderung entdeckt – nicht zu streng aber auch nicht banal, die euch vorschlagen möchte. Das Ziel Twannbachschlucht war von Anfang an gesetzt; warum, das muss man selber erfahren. Nun, die erste Idee (Route Ligerz – Prêles – Twann) ging buchstäblich in die Hosen, dafür habe ich einen Monat später eine noch viel bessere Variante gefunden: Bei der Magglingenbahn in Biel gibt es einen kleinen Fussweg durch den einzigartig mediterranen Falumeichenwald zum Robert Walser Pavillon, mit erster Aussicht über Biel. Von dort führen uns Waldwege quer den Hang hinauf - weit weg von den überbevölkerten kinderwagenfahrbaren Strassen für Sonntagspazierer. Ende April dürfte gerade der Höhepunkt der Krautflora erreicht sein, die auf diesen Jurastandorten speziell vielfältig ist. Via Leubringenberg – wo eine vermutlich 1000-jährige Eibe steht – geht es weiter zur Jägerhütte, wo wir einen kleinen Zwischenhalt einlegen können (Zwischenverpflegung aus dem Rucksack). Nach etwa 2 ½ Stunden öffnet sich der Blick und vor uns liegt der Weiler Gaicht. Im Restaurant Tanne, je nach Wetter draussen oder im Sääli, werden wir verpflegt. Entlang blühender Obstbäume geht es anschliessend



weiter, bis wir erneut in den Wald eintauchen. Nur wenig später befinden wir uns beim Eingang zur traumhaften Twannbachschlucht mit Eiben-Buchenwald-Reservat – so urtümliche Natur ist in der Schweiz eine Seltenheit! Am Ausgang der Schlucht bezahlt jeder seinen Obolus (2 SFR); die Theaterbühne öffnet sich mit unvergleichlichem Ausblick auf Twann, Bielersee, Seeland und die Alpen! Hier entscheiden wir ad hoc, wer direkt nach

Twann absteigen möchte oder wer noch die ¾ Stunden Pilgerweg nach Ligerz macht (Ligerz ist natürlich viel schöner als Twann und es gibt eine Gartenbeiz direkt am See...). Zurück fährt man mit dem Schiff oder Zug, je nach Belieben.

Eckdaten

Wanderstrecke: Leichte bis mittlere Wanderung Biel – Leubringenberg – Gaicht – Twann – ev. Ligerz, ca. 4 - 5 Stunden Wegzeit

Mittagessen: Im Restaurant Tanne, Gaicht; Vegi oder Fleischmenu, ca. 18 – 26 SFR. Im Sääli ist die Platzzahl beschränkt → unbedingt bei mir anmelden!

Besammlung: 09.15 Uhr Bahnhofplatz Biel/Bienne. Direkte Züge ab Zürich (08.04) / Bern (08.42) / Lausanne (07.45) / Basel (08.03). Ab Luzern (07.45) mit Umsteigen in Olten.

Rückreise: Stündlich, z.B. 16.56 ab Ligerz SBB → 17.08 in Biel/Bienne
17.05 ab Ligerz Schiffländte → 17.45 in Biel/Bienne (ca. 12 Min. zum Bahnhof)
Ab Twann ein paar Minuten später.

Wichtig: Verbindliche Anmeldung für das Mittagessen (beschränkte Platzzahl) bis 27.04.2007 bei Urs Mühlethaler per SMS auf 078 / 891 08 88

29 Teilnehmer

Ueber den Meltingerberg ins Chaltbrunnental nach Grellingen am Sonntag, 20. Mai 2007



Die Wanderung:

Vom Kloster Beinwil SO (582 m) führt der Weg zuerst gemächlich auf offenem Gelände und dann steiler in den Wald zum Chasten (820 m) und weiter zum Meltingerberg (828 m). Immer wieder erfreut die Aussicht auf die Hohe Winde und Richtung Passwang das Auge. Vom Meltingerberg bietet sich dann ein schöner Tiefblick auf Meltingen und zum Blauen mit dem Dorf Nenzlingen.

Auf dem Meltingerberg werden wir das Picknick einnehmen. Es besteht auch die Möglichkeit zur Verpflegung im Bergrestaurant Meltingerberg.

Es folgt ein ziemlich steiler Abstieg durch den Wald nach Bad Meltingen (586 m). Von hier aus bietet sich Gelegenheit, bei schlechtem Wetter den Bus nach Grellingen zu nehmen. Unser Weg führt weiter zur Meltingerbrücke und durchs Chaltbrunnental, stetig dem Ibach entlang, zwischen hübschen kleinen Wasserfällen und moosigen Felsblöcken hindurch, Richtung Chessiloch nach Grellingen (325 m). Mehrmals wechseln wir über Holzstege das Ufer. Die beidseitigen Felswände bergen prähistorische Höhlen. Ziemlich steile Abstiege wechseln mit ebenen Wegstrecken.

Treffpunkt: Abfahrt Postauto um 10.03 Uhr ab Zwingen oder beim Kloster Beinwil, Bushaltestelle, um 10.23 Uhr.

Mitnehmen: Gute Wanderschuhe sind erforderlich, Regenschutz, Mittagsverpflegung und Getränke.

Zugverbindungen: Basel ab 09.37 h (S3), Bern ab 08.35 h, Luzern ab 08.02 h Thun ab 08.03 h, Zürich ab 08.30 h, Zwingen ab 10.03 h, Beinwil Kloster an 10.23 h (bitte allfällige Fahrplanänderungen berücksichtigen)

Billette: Bis Beinwil Kloster (SO) und zurück ab Grellingen BL

Für weitere Auskünfte stehen die Organisatoren, Ernst Schneider (eschneba@bluewin.ch), Tel. 061 311 16 85/076 445 14 37 oder Res Binz (the.binz@bluewin.ch), Tel. 033 336 55 39/079 516 91 41, gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf diese abwechslungsreiche Mai-Wanderung!

Ernst + Res

Säntisgays + Les lacets roses

leichte Zweitages - Bergwanderung Plattenbödeli im Alpstein 16. - 17. Juni 07

Liebe Wanderfreunde

Für dieses Jahr organisiere ich eine leichte, landschaftlich wunderschöne Wandertour, welche auch für „nicht Bergsteiger“ geeignet ist.

Programm Samstag:

Treffpunkt: in Weissbad um 1330 Uhr, Erfrischungstrunk oder Kaffee im Restaurant Park bei Dani – 100m vom Bahnhof gegenüber vom Hof Weissbad

Anreise: Bern ab 1030 (Bern – Gossau direkter Zug)
Zürich ab 1139
Winterthur 1207
Gossau ab 1247 (rote Appenzellerbahn)
Weissbad an 1335



Etwa eine Stunde später wandern wir durchs Chlusbobel nach Brülisau, oder fahren mit dem Postauto.

Weissbad ab: 1437, 1537, 1607, 1637 (geeignet für später angereiste Teilnehmer)

Ab Brülisau steigen wir den etwas steilen Weg hinauf durchs wild-romantische Brüelobel direkt zum Plattenbödeli am Säntisersee (Dauer 1 ½ Std., 350 Höhenmeter). Wir übernachten in nostalgisch neu eingerichteten Doppelzimmern (kein Schlafsack nötig) mit neuen Duschen und WC's. Auch ein Trockenraum ist vorhanden. Es sind 10 Doppelzimmer reserviert - bitte frühzeitig melden! Preis pro Zimmer mit Frühstück Fr. 59.-; Abendessen im Juni: Röstiplausch in verschiedenen Varianten, Chäshörnli mit Siedwurst, Salatteller, usw. – günstige Preise!



Programm Sonntag:

Die Wanderung wird dem Wetter entsprechend durchgeführt. Vorgesehen ist als Ziel der Fälensee, ein idyllischer Ort bei der Bollenwees (Mittagessen). Von dort aus geht es wieder Richtung Brülisau.

Rückreise: Brülisau ab: 1644, 1714 (Anschluss in Weissbad in alle Richtungen)

Ausrüstung: „Allwetter - tauglich“, Wander- oder Bergschuhe, Stöcke von Vorteil.

Verpflegung: jeweils im Restaurant möglich, oder wenn gewünscht aus dem Rucksack. Für den Samstag-Abend ist das Menu bestellt.

Durchführung: bei jeder Witterung - kameradschaftliches Treffen!

Auskunft: Bei Walter, ab Freitagabend
Tel. 071 7 94 12 01 (Tel-beantworter)
Tel. 079 241 69 06 (für Notfälle)
Auch Kurzenschlossene wenden sich telefonisch an Walter.



Anmeldung: bitte frühzeitig,
spätestens bis Freitag, 1. Juni 07 schriftlich an Walter Rusch
Beilage zur Anmeldung Fr. 20.-/Note – besten Dank!

Es freut sich auf eine rege Teilnahme – bis bald

♥ Walter



Anmeldung: leichte Zweitages-Bergwanderung 16. – 17. Juni 2007

➔ Bitte Fr. 20.- / Note zur Anmeldung beilegen.

Name: _____

Tel: _____

Name: _____

Tel: _____

an: Walter Rusch, Dorf 24, 9108 Gonten AI



Achtung: Verschoben um 1 Woche!

Juniwanderung 2007

So ^{24.}~~17.~~ Juni 2007

Ausgangsort ist Henggart.

Wir wandern nach Buch am Irchel und steigen dort zum Aussichtsturm.

Ausschliessend besuchen wir das Dorf

Berg am Irchel. Ausschliessend gehts dem Mühlbach entlang nach Flach.

Wenn das Schmelzwasser im Rhein nicht zu hoch ist gehts dem alten Rhein entlang nach Ellikon. Wir geniessen dort noch die Spielwiese am Rhein.

Über den Nack gehts dann nach Rafz. Ab Rafz mit dem Zug nach Hause.

Bitte ID mitnehmen.

Nehmt doch Pick nick mit bei einiger-massen schönem Wetter. In einer solch schönen Gegend wäre es schade im Restaurant Zeit zu verlieren.

Bern	ab	7'02	Fahrplan
Zürich	an	8'00	nachprüfen.
Zürich	ab	8'07	
Winterthur	an	8'33	
Winterthur	ab	8'42	Gleis 7 Schaffhausen
Henggart	an	8'50	

Peter Kaufmann

Schaffhauserstr 4

8212 Neuhausen

052

672

64 08

LACETS ROSES

WANDERUNGEN UNTER DER WOCHEN FÜR PENSIONIERTE, ARBEITSLOSE UND SOLCHE MIT FLEXIBLEM ARBEITSPLAN

1) ALLGEMEIN

- Die Wanderungen finden meistens alle 2 Wochen statt. Anmeldung bis 2 Tage zuvor bitte
- Die angegebenen Zeitspannen beziehen sich auf die reine Wanderzeit!
- Da nur wenige Teilnehmer kommen, können wir auch in Bezug auf das Wanderziel flexibler sein. Daher wird nur ein Kurzprogramm erstellt mit vorgeschlagener Wanderstrecke und Wanderzeit. Einzelheiten oder Änderungen können dann telephonisch od. per mail besprochen werden.

2) PROGRAMM

Montag, 09.07.07: Fluebrig von Studen/Ochsenboden(SZ) aus. Recht strenge Gebirgs(!)wanderung, nur mit entsprechender Ausrüstung und Schwindelfreiheit. 1150 m Höhendifferenz !

- ◆ Organisator Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Dienstag, 24.07.07: Stockhorntour: entweder zu Fuss von Mittelstation Chrindi (300 m HD) od. mit Luftseilbahn bis Stockhorn-Gipfel (2190 m). Dann Abstieg nach Oberer/Walalp und weiter zum Oberstockensee. Von dort Abstieg nach Erlenbach i.S.(700m). Treffpunkt Bhf. Erlenbach i.S. 08.30 (ZH ab 06.32)

- ◆ Organisator Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Mittwoch 08.08.07: Vilan von Seewis. Recht anstrengende Bergtour, ca 1400 m HD! Zurück über Seewis oder mit der Älplibahn nach Malans.

- ◆ Organisator Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Freitag 24.08.07: Leventina: Rodi – Lago Tremorgio mit Luftseilbahn. Wanderung: L.Tremorgio (1827m) - Passo Vanit(2138 m) - Scontra (1638m) – Dalpe (1192 m). Heim mit Postauto und Zug

- ◆ Organisator: Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Freitag 07.09.07: Obertschappina – Tguma – Präzerhöhe. Höhenwanderung, 12 km, bergauf 680m, bergab 1070m, ca 5 Std.

- ◆ Organisator: Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Montag, 17.09.07: 4 Seen- Höhenwanderung: Trübsee – Engstlensee – Tannensee – Melchsee/Frutt. 4 ½ h.

- ◆ Organisator: Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Dienstag 02.10.07: Charmey(FR) – La Valsainte- La Berra – La Roche. Anstrengungsmässig mittelschwere Wanderung, ca. 6 h, je 800m Steigung und Abstieg.

- ◆ Organisator: Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Mittwoch 17.10.07: Schiers- Fanas – Munttobel- Seewis- Fadärastein – Malans. Ca. 6 stündige, mittel anstrengende Wanderung.

- ◆ Organisator: Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Donnerstag 01.11.07: Waldstatt – Säntisblick - Risi – Sitz – Landscheidi – Hochwacht-
Degersheim. Mässig anstrengende Höhenwanderung, ca 5 Std.

◆ Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)

Freitag, 16.11.07: Südschwarzwald : Mit Zug nach Waldshut(Treffen im Zug von Koblenz nach
Waldshut), von dort mit Bus nach Höchenschwand. Wanderung: Albtal- St. Blasien – Blasiwald –
Häusern (10-13 km, mässige Höhendifferenzen). Zurück mit Bus und Zug.

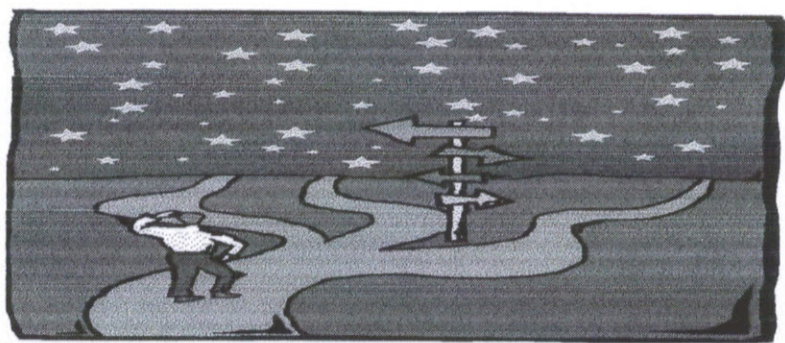
◆ Organisator: Orlando (052 232 54 90 ; orlandonotter@hotmail.com)

Montag 26.11.07: Rorschacherberg – Eschlen – Eggersrieter Höchi – Spitzen – Feldmoos –
Rossbüchel – 5 Länderblick – Rorschacherberg. Wenig anstrengende Wanderung mit schöner
Aussicht, ca 4 Std.

• Organisator: Orlando (052 232 54 90 ; orlandonotter@hotmail.com)

Dienstag, 11.12.07: Biberbrugg – Morgarten – Tännlichrüz – St. Jost – Raten Biberbrugg. Leichte
Wanderung, 4 h 10 min.

◆ Organisator: Orlando (052 232 54 90; orlandonotter@hotmail.com)



Bergtour-Wanderung Sonntag den 08. Juli 07

**Alpen tower(Planplatten-2250m)-Balmeregghorn-
Tannensee-Engstlenalp(1834m)Laufzeit:3.5 Std.**

**Treffp. BHF Meiringen 10.15h Kebap-
Stand(Wohnwagen)Ausgang BHF links!**

Anreise ab Bern 08.09h(09.39)/Zürich ab 08.04h(10.11)

**Rückreise:Engstlenalp:Postauto ab 16.50h bis
Meiringen!(an 17.40h)**

**Rundbillet:Meiringen-Luftseilbahn-Alpen-
tower/Postauto Engstlenalp-Meiringen**

Halbtax:Fr.24.50

**Freu mich mit euch diese tolle Tagestour mit einer
genialen Rundsicht und Bergflora zu machen!**

**Verpflegung aus dem Rucksack!Bergschuhe-
Sonnencreme und Brille nicht vergessen!**

**Bitte Anmelden wegen Reservierung Postauto bis 05
Juli Merci!**

Kurt 031 9927667/ 0797566059/ khofmann_ch@yahoo.de

Les lacets roses

13 Teilnehmer

Sonntag 22. Juli 2007

Walenstadt (427m) - Walenstadtberg, Garadur (829m) - Quinten (434m)

Treffpunkt: Bahnhof Walenstadt 10:22 h / Wanderzeit ca. 3 Std 10 Min

Wir wandern durch Walenstadt, nachher beginnt der Aufstieg nach Garadur (schönes Restaurant) im Wald. Der Weg nach Quinten ist teilweise im Wald und dem Ufer des Walensees entlang.

Wer noch weiter wandern möchte: Quinten - Weesen plus 3 Stunden

Es gibt 3 verschiedene Restaurants in Au und Quinten, die aber bei schönem Wetter auch von Ausflügler stark frequentiert sind.

Empfohlen bei schönem Wetter: Badehose und Picknic!

Anreise:

Bern ab 08:02
Zürich HB an 09:00
Zürich HB ab 09:12
Ziegelbrücke an 09:57
Ziegelbrücke ab 10:02
Walenstadt an 10:22

Heimreise:

Quinten ab 16:00
Unterterzen (See) an 16:24
Unterterzen ab 16:36
Ziegelbrücke an 16:55
Ziegelbrücke ab 17:01
Zürich HB an 17:47
Zürich HB ab 18:00
Bern an 19:58



Das 56 Einwohner grosse Dorf Quinten am Nordufer des Walensees ist nur zu Fuss oder mit dem Schiff erreichbar. Als autofreies Dorf ist Quinten ein beliebter Zwischen- und Endpunkt für Wanderungen. Quinten hat auf Grund seiner besonderen Lage an der Sonnenseite des Walensees und am Fusse der Churfürsten ein südländisches Klima, wo Weintrauben, Feigen, Kiwis und andere exotische Gewächse gedeihen. (Wikipedia)

Peter Wolfensberger, Alpenblick 9, 8311 Brütten
Tel. 052 345 25 15 / 079 411 32 62 / wolfspeter@yahoo.de

Das "Honegg" in den Gitschitaler Alpen (Kanton Uri)

Sonntag, 5. August 2007

Route: Flüelen - Seedorf - Gitschenberg - Honegg - Gitschital - Seedorf - Flüelen

Von **Flüelen** (435 m ü.M.) zur Talstation der Luftseilbahn Turmmatt - Gitschenberg in **Seedorf-Unterdorf** (437 m ü.M.) benützen wir den Weg der Schweiz bis zum Schlösschen A Pro (Kulturzentrum). Unmittelbar in der Nähe, beim sehenswerten Mineralienmuseum, befindet sich die Talstation der Seilbahn.

Von der Bergstation **Gitschenberg** (1369 m ü.M.) wandern wir auf dem Bergweg über die Lawinenrunsen zur **Alp Honegg** (1427 m ü.M.), die uns als Aussichtspunkt einen grossartigen Tiefblick in den Talboden mit dem Hauptort Altdorf und den umliegenden Gemeinden bietet.

Die gegenüberliegende Talseite vom Urnersee bis zum Klausenpass sowie die ganze Gebirgskette vom Clariden- bis zum Bristenstock liegt in unserem Blickfeld. Von der Alp Honegg führt der von zahlreichen freiwilligen Helfern verbesserte Bergweg durch verschiedene Talrunsen zu den Weiden im "**Gitschitaler Boden**" (1309 m ü.M.). Ganz hinten im Tal überschreiten wir den Bach, der hier noch ganz harmlos erscheint, unten im Tal jedoch bedrohliche Züge annehmen kann.

Bei der Alphütte benützen wir den Alpweg, vor kurzem als Fahrweg ausgebaut, talwärts bis zum neu erstellten beleuchteten Tunnel. Via Talberg (1161 m ü.M.) zweigt nach einigen 100 Metern der steile, markierte Bergweg über den Stotzigen (925 m ü.M.) zum Klosterdorf **Seedorf-Oberdorf** ab; anstelle des Abstieges zu Fuss kann auch die Sesselbahn kurz vor Stotzigen nach Seedorf genommen werden. Von dort wandern wir in der Ebene nach **Flüelen** zurück.

Die ganze Tour dauert knapp 7 Stunden. Die Züge für die Rückfahrt ab Flüelen fahren jeweils um xx.09 h und xx.40 h. Für das Mittagessen soll ein pick nick mitgenommen werden.

Hinfahrt: Basel ab 8:04 h / Bern ab 8:00 h / Zürich ab 9:09 h. Ankunft in Flüelen um 10:15 h.

Treffpunkt: Am Bahnhof Flüelen um 10:20 Uhr.

Für zusätzliche Auskünfte: Reto Dürler, NATEL 076-433'70'46.

LES LACETS ROSES

GAYS RANDONNEURS GENEVE

SCHWUWA BA-WÜ

Wanderwochenende im Tessin Freitag 24. bis Sonntag 26. August 2007

UNTERKUNFT UND TREFFPUNKT:

Freitag 24.08. ab 18 Uhr im: Ristorante BELLAVISTA, 6748 Anzonico TI
Tel +41 91 865 11 10; Fax idem.

Unterkunft in 10 2-Bettzimmern mit Etagedusche. Preis für Übernachtung und Frühstück sFr 52.-/ € 32.50 pro Person und Nacht ; Preis für Halbpension (von Sa auf So) pro Person sFr 72.00/ € 44.50

ACHTUNG: das Hotel hat nur 20 Betten, diese werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben!

ANREISE: Mit Auto: Von Deutschland und der Deutschweiz via Gotthardautobahn (E 35) Richtung Lugano-Milano bis zur Ausfahrt Faido. Dann weiter auf der Hauptstrasse Richtung Biasca bis Lavorgo; von dort Nebenstrasse den Berg hinauf nach Anzonico (Cavagnano-Sobrio). *Einige Autos werden am Samstag vorteilhaft nach Lavorgo gebracht, um am Sonntag nicht auf den Bus nach Anzonico warten zu müssen.*
Mit Zug und Bus: Von **Zürich:** IR nach Faido; dort Bus bis Lavorgo Stazione; dort umsteigen in Bus (nach Sobrio) bis Anzonico.

ZH ab 16.09; Faido an 18.21; Bus (Richtung Bellinzona) ab 18.23; Lavorgo Stazione an 18.31; Lavorgo Stazione ab (**LETZTER BUS** Richtung Sobrio) 18.35. Anzonico paese an 18.48.

Von **Basel, Genève und Bern:** Reise via Zürich : Genève dp 13.14 (ICN, changement à Bienne) ; Bern ab 15.02 ; ZH an 16.00. Ab ZH siehe oben

Ab anderen Stationen: Fahrplan: <http://fahrplan.sbb.ch>

Für die, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen, kann im Hotel ein Nachtessen(auf eigene Kosten) angeboten werden. Muss vorgängig angemeldet werden . Daher bitte auf der Anmeldung berücksichtigen!

PROGRAMM:

Samstag 25.08: Frühstück 07.00.

08.00: Wanderung vom Hotel (984m) über Suàisa (1542m) in den Sentiero dei Monti. Nach Mte. Angone(1557 m) – Fragéira (1713m), dann nach Aldescio (1549m) – Cassin(1525 m). Von dort Abstieg nach Rossura (1056 m) auf die „Strada Alta“.
Zurück Richtung Anzonico über Tengia(1103m) – Calonico(970m).

Es handelt sich um eine **6-7 stündige, z.T. recht anstrengende , dafür sehr lohnende Wanderung** – mit herrlicher Aussicht – **daher gute Ausrüstung und rechte Kondition nötig!** PIC-NIC, da es unterwegs kaum Restaurants gibt.

Abendessen im Hotel 18.30 Uhr

Sonntag 26.08 : Frühstück 08.00.

09.00: Wanderung : auf der Strada Alta nach Segno(1090m) – Cavagnano(1020m) – Ronzano(1105m) – Sobrio(1130m) – Valecc, Valloneschlucht – Bidré di Sopra – Bidré(1032 m) – Diganengo(964 m) - Corecco(800m) – Pollegio(296m).

Von dort Bus nach Biasca, jeweilen ..46; od. über Hinterstrassen weitere 2 ½ km zu Fuss zum Bahnhof Biasca.

RÜCKREISE: Biasca ab mit IR bis Zürich (ungerade Std.) oder Basel (gerade Std.) jeweilen ..13. Anschluss in Arth Goldau nach BS od ZH. Reisezeit Biasca GE über ZH oder Olten ca 5.35 h)

ANMELDUNG FÜR WANDERWOCHELENDE 24 . BIS 26 . AUG. 2007 IM TESSIN

EINSENDEN BIS SPÄTESTENS 27.07.2007.

GLEICHZEITIG EINZAHLUNG DES BETRAGES für 2 Übernachtungen mit Frühstück und Abendessen Samstag

FÜR **SCHWEIZER** AUF POSTCHECK LACETS ROSES 30-11281-7;

FÜR DEUTSCHLAND: SPARDABANK STUTTGART, BLZ 600 908 00, KTO. HANS DIETER IRIMI 100 927 210

An: Orlando Notter, Mattenbachstr. 11, CH-8400 Winterthur; Tel und Fax +41 52 232 54 90;
orlandonotter@hotmail.com

NAME(N): VORNAME(N)

ADRESSE:

Tel. , Fax oder e-mail:

EINBEZAHLT	auf Kto. Lacets Roses sFr. 124.00	auf Kto. Schwuwa € 77.00
------------	--------------------------------------	-----------------------------

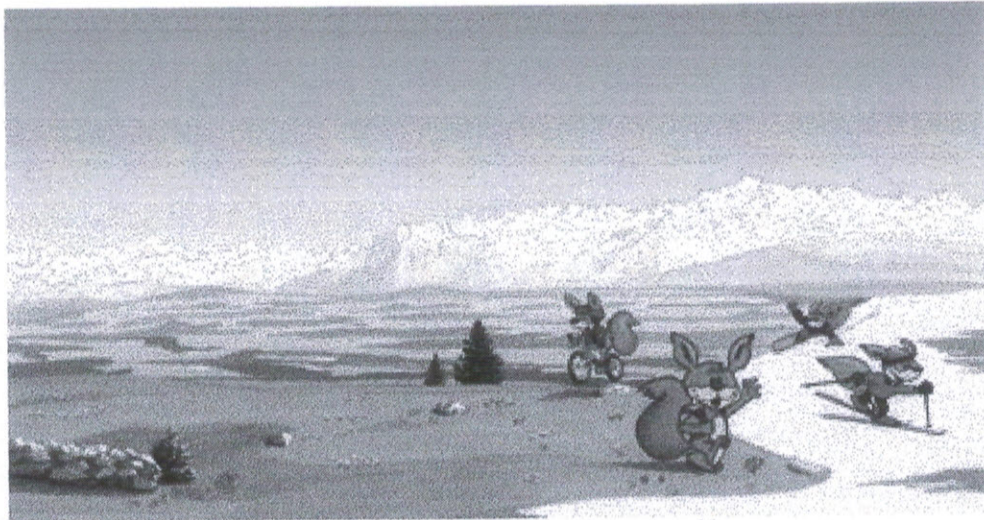
NACHTESSEN am FREITAG 24.08 (ca 19.30h) ERWÜNSCHT: JA NEIN

ANREISE MIT Ö.V.(Wegen reservierung der Plätze im Postauto) JA NEIN

Entsprechendes bitte markieren!!

Wanderwochenende auf dem Balkon des Jura

Auberson, le chasseron, St. Croix,
15./16. September.2007



<http://www.hotels-suisse.ch/lagrange/lagrange-al.htm>

Programm:

Samstag: -Ankunft individuell; Zimmerbezug vor dem Abendessen.

- ab 14.00h: kleinere Wanderung über die französische Grenze zum Mont de l' herba und zurück: Wanderzeit ~3 Stunden. Verpflegung aus dem Rucksack.
- Apéro, Abendessen, Uebernachtung DZ und Frühstück in der Auberge „La Grange“ in Auberson. Alles für 70.- sfr. pro Person! (Zahlung per ES, nach Anmeldung)

Sonntag: 10.00h: Abmarsch ab der Herberge; Wanderung über den Chasseron, zu den Kraftorten und. Einkehr zum Mittagessen im refuge „Casbah“, dem Restaurant „les avattes“ oder einem Chalet d Alpage: Marschzeit ~5 Stunden. Snacks und Getränke aus dem Rucksack.

http://www.sainte-croix.ch/tourisme_d.php?langue=d&rubrique=sport_ete&activite=promenade&randonee=chasseron



Anreise per Auto: Autobahn bis Yverdon Ouest, dann Bergstrasse über Vuiteboeuf nach St. Croix (10 Km) und über den Pass nach Auberson. Parkplätze gibt's bei der Auberge.

Anreise per öV: mit dem Zug bis Yverdon, umsteigen und mit der Aussichtsbahn hoch nach St. Croix. Ab da gibt es einen Bus nach Auberson.

Anmeldung erbeten: bis am 31. August.06 unter: Infosatswissbears.ch
(je eher desto besser - wegen Zimmerreservation! Danke!)

Viel Vergnügen und gute Fernsicht!

Dany, Laurent und Hansruedi
Die Lacets roses und die Swissbears



Wandern im ...



**Sonntag,
23. September 2007, bei jedem Wetter:**

Ein Stück Thurweg (www.toggenburg.org)

Das grüne Tal der Thur, wie das Toggenburg öfters genannt wird, birgt eine grosse Fülle von Abwechslungen, sei es in der Landschaft, sei es in den Dörfern. Sie zu entdecken, gehört zu den Höhepunkten dieser Wanderstrecke.

Die gesamte Route verläuft von Wildhaus nach Wil und misst rund 60 km oder umgerechnet 17 Stunden Wanderzeit.

Wir wählen die Strecke von Wildhaus (1090 m ü M) bis Nesslau (754 m ü M),
Marschstrecke: 16 km, meist leicht abfallend, teils asphaltierte Wege mit wenigen und kurzen Gegensteigungen; Marschzeit insgesamt 4 Stunden.

Treffpunkt: Wildhaus – Lisighaus 10.25 Uhr

Fahrplan: Bern ab: 07.02
Basel ab: 07.07
Zürich ab: 08.10

Umsteigen in Wil
Wil ab: 09.02
Nesslau ab: 09.55
Wildhaus-Lisighaus an: 10.17

Prolog: Besuch des Geburtshauses von Huldrych Zwingli (www.wikipedia.com),
Es folgt die

1. Etappe bis Alt St.Johann (1 Stunde), Mittagessen: Entweder Picknick auf einem lauschigen Platz an der jungen Thur, mit Feuerstelle oder in Alt St.Johann, Rest. Schweizerhof, mit Menu zu Fr 32.-, (vegetarisch möglich)

2. Etappe: Weitermarsch mit Stundenhalten bis Nesslau (3 Stunden).

Abfahrtszeiten Nesslau: ab 16.10 Uhr, stündlich

Ausrüstung: Leichte Wanderausrüstung, Wanderschuhe oder gute Halbschuhe, Regenschutz, Sonnenschutz.

→ *Der Eintritt ins Geburtshaus von Zwingli übernimmt die Les lacets roses-Kasse.*

Eure Teilnahme freut uns. Patrick Ehrat und Hansruedi Wettstein
Tel.: 041 780 68 03, 071 622 37 73
Mail: heinz_ehrat@hotmail.com

Lacets roses

Wanderung 7. Oktober 2007

Nach Giessbach (Brienzersee) von Interlaken / Iseltwald / Schweibenalp oder direkt per Schiff (Interlaken-Ost) oder von Ost (Brienz / Brünig / Luzern) aus.

Treffpunkt (für Anreisende via Bern - Thun - Interlaken: Schiffstation Interlaken Ost 11 Uhr. Anschliessend Fahrt mit Schiff bis Iseltwald oder direkt bis Giessbach (Billette können auch noch auf dem Schiff gelöst werden. Halbtax und GA gültig).

Wanderungen von Iseltwald über Schweibenalp möglich (ca. 2 - 2 1/2 Std. ~~Iseltwald - Schweibenalp - Axalp~~ Axalp etwas länger für Fite!

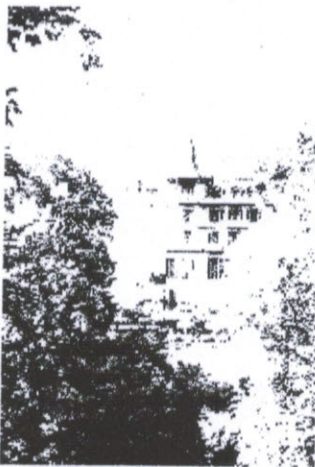
Verpflegung u.a. Lustbarkeiten

In der näheren Umgebung des Hotels ist Pick - Nick möglich, aber auch à la carte Bewirtung auf Hotelterrasse mit betörender Aussicht auf See und/oder Brienzersee.

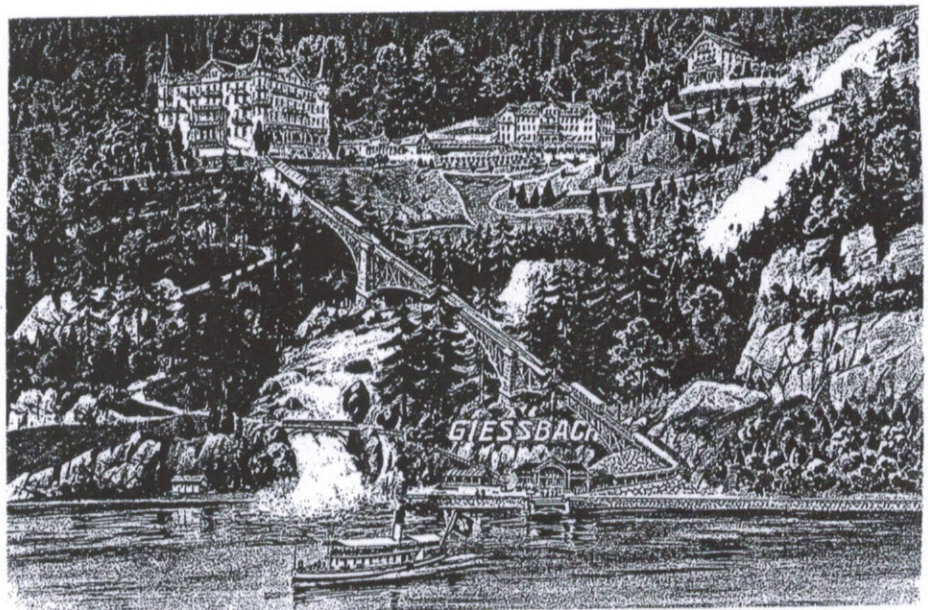
Rückfahrt individuell je nach Belieben (oder Hotelbezug!?)

Aktuell gültige Reisezeiten bitte selber ablären.

Organisation (Begleitung) / Fragen: Andreas Schärer, Schützengasse 41, 2502 Biel/Bienne (Tel. 032 /323 54 28 oder andreas.schaerer@freesurf.ch)



www.giessbach.ch



Mit Lacets roses ins Gotthardgebiet - 125 Jahre Gotthardbahn

SONNTAG, 4. NOVEMBER 2007

Am 1. Juni 1882 wurde die 206 Kilometer lange Gotthardbahnlinie in Betrieb genommen. Mit Ihren kühnen Kehrtunnels und atemberaubenden Brücken ist sie die wichtigste alpenquerende Transitachse Europas. Wir wollen hautnah dieses architektonische Meisterwerk besuchen

Es stehen zwei Varianten offen, nämlich die Schönwetter- oder halt Regenwetterwanderung.

Schönwettertour (d.h. nicht regnerisch) „Gottardo-Wanderweg Nord“

Wanderung ab Göschenen entlang der Gotthard-Bahnlinie. Wir erfahren anhand von Informationstafeln viel Wissenswertes rund um die Bauwerke. Es handelt sich um eine leichte Wanderung von 5-6 Stunden bis zum ehemaligen Eisenbahnerdorf Erstfeld (man kann aber auch nur Teilstücke davon ablaufen). Verpflegung aus dem Rucksack oder in Restaurants entlang unserer Marschroute.

Schlechtwettertour „NEAT live“ Infozentrum Alp Transit Pollegio

Bahnreise mit der SBB bis Biasca, Transfer mit Postauto oder zu Fuss (30 Minuten) zum Infozentrum in Pollegio, wo viel Neues über den 57 km längsten Eisenbahntunnel der Welt kommuniziert wird. Unser Besuch wird mit einem Mittagessen im gemütlichen Bistro 57 abgerundet (Reservation erforderlich beim Variantenentscheid). Im Anschluss daran erfolgt der knapp stündige Fussmarsch entlang des didaktischen Wegs.

Entscheid über Schön- oder Schlechtwettervariante erfolgt am Sa., 3. 11.07 ab 07.00h bis 10.00h vormittags über Telefon 041 - 310 81 15 oder Handy 079 - 478 25 13

**Kosten Bahn 2.Kl.(1/2 Tax) Nordtour (Göschenen) ab Zürich 31.20 ab Luzern 25.80
Südtour (Biasca) ab Zürich 62. — ab Luzern 58.-- *)**

Bei der Südvariante muss beim Billetkauf auf den ermässigten Alp Transitbesuch hingewiesen werden.

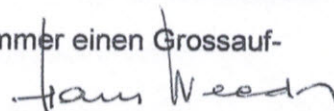
*) inkl. Mittagessen (Fr. 22.--) GA-Reisende bezahlen für das Mittagessen auch Fr. 22.—

Fahrplan Hinweg:	Luzern	Zürich	Bern	Basel	St.Gallen
an Göschenen	08.21	08.09	07.00 09.48	07.04	06.42
an Biasca			10.44		
Fahrplan Rückweg:					
ab Biasca			15.13		
ab Erstfeld			16.32		
Ankunft	17.38	17.51	18.51	19.00	19.15



Ich freue mich auf diese spätherbstliche Wanderung und erwarte wie immer einen Grossaufmarsch.

Der Wanderleiter aus der Innerschweiz


 Hans Woodtli

Quer dürre Buchiberg

Bätterkinden-Schloss Buchegg-Mühledorf-Oberwil-Büren a.A

Sonntag, 09. Dezember 2007

10.00 Uhr Bahnhof Bätterkinden

Les Lacets Roses

Reizvolle Wanderung über die Höhenzüge des stark bewaldeten Bucheggberg-Gebiets. Der sich zwischen Limpach und Aare hindehnende Hügelrücken bildet eine in sich geschlossene Einheit, die zum grossen Teil zum Kanton Solothurn gehört, im Landschaftscharakter und in der Sprache aber viel bernisches Wesen in sich birgt. Bauerndörfer, ein markanter Burgturm und ein mittelalterliches Städtchen bilden die Stationen unterwegs. Wenig Hartbelag ausserhalb den Siedlungen.

*

Wir wandern, natürlich der Jahreszeit und Witterung entsprechend gekleidet, vom Bahnhof Bätterkinden aus jurawärts durch das weite Limpachtal, durch den Bucheggberg (Schloss Buchegg), verschiedene Ortschaften mit prächtiger Sicht auf's weite Emmetal, Blicke auf eine sanfte Hügelwelt und den Jurawall und gelangen über Mühledorf (Päuslein!), Gächliwil und durch den Riedererenwald nach Oberwil, wo wir ca. 13h zum Mittagessen einkehren (Fleisch/Vegi ca. 22-27 Sfr). Dort haben wir Zeit zum ESSEN, TRINKEN, FLIRTEN. QUATSCHEN, rauchen ☺ etc. Um 15.00h laufen wir dann weiter durch den Eichwald, und bevor wir noch einen prächtigen Ausblick auf die sich windende Aare vor uns haben, gelangen wir über einen Treppenstufenweg nach ca. 1 Stunde ins malerische Büren. Sehenswert: Schloss, Rathaus, Spittel, Kirche, Bürgerhausfassaden, Aarebrücke.

*

In Büren a.A. endet unsere mittelschwere, hoffentlich schöne Winterwanderung. Rudi (031/901 26 45) und Dani (031/301 63 81) freuen sich auf euch.

Wie komme ich zum Start:

Bern RBS ab: 9.36h, Bätterkinden an: 10.01h

Solothurn RBS ab: 9.48h, Bätterkinden an: 9.59h

Wie komme ich vom Ziel in die eigenen vier Wände:

Bus 122: Büren a.A. ab: 16.02h, Grenchen-Süd an: 16.19h

Grenchen-Süd ab Richtung Zürich, Basel, St. Gallen, Luzern: 16.24h

Grenchen-Süd ab Richtung Bern, Fribourg, Lausanne, Neuenburg: 16.35h

Bei Risiken und Nebenwirkungen verspeisst dieses Papier, setzt euch selber an den Compi oder fragt die beste Freundin, denn 8.12. ist Fahrplanwechsel!!!

Schöne Sommerzeit!